Büro / Praxis

3100 St. Pölten

Miete

€ 4 393,51

Fläche

290,93 m²

Stockwerk

1. OG

Baujahr

1993

Lage-Check

Bus ✓ **Schule** ✓

Anbieter

Mag. (FH) Elisa Stadlinger

ÖRAG Immobilien Vermittlung GmbH

Sankt Pölten (Stadt)

Statistiken

- Einwohner
- Gebäude
- Kaufkraft

Einwohner und Gebäude

EINWOHNER
76 952

HAUPTWOHNSITZ
89 %

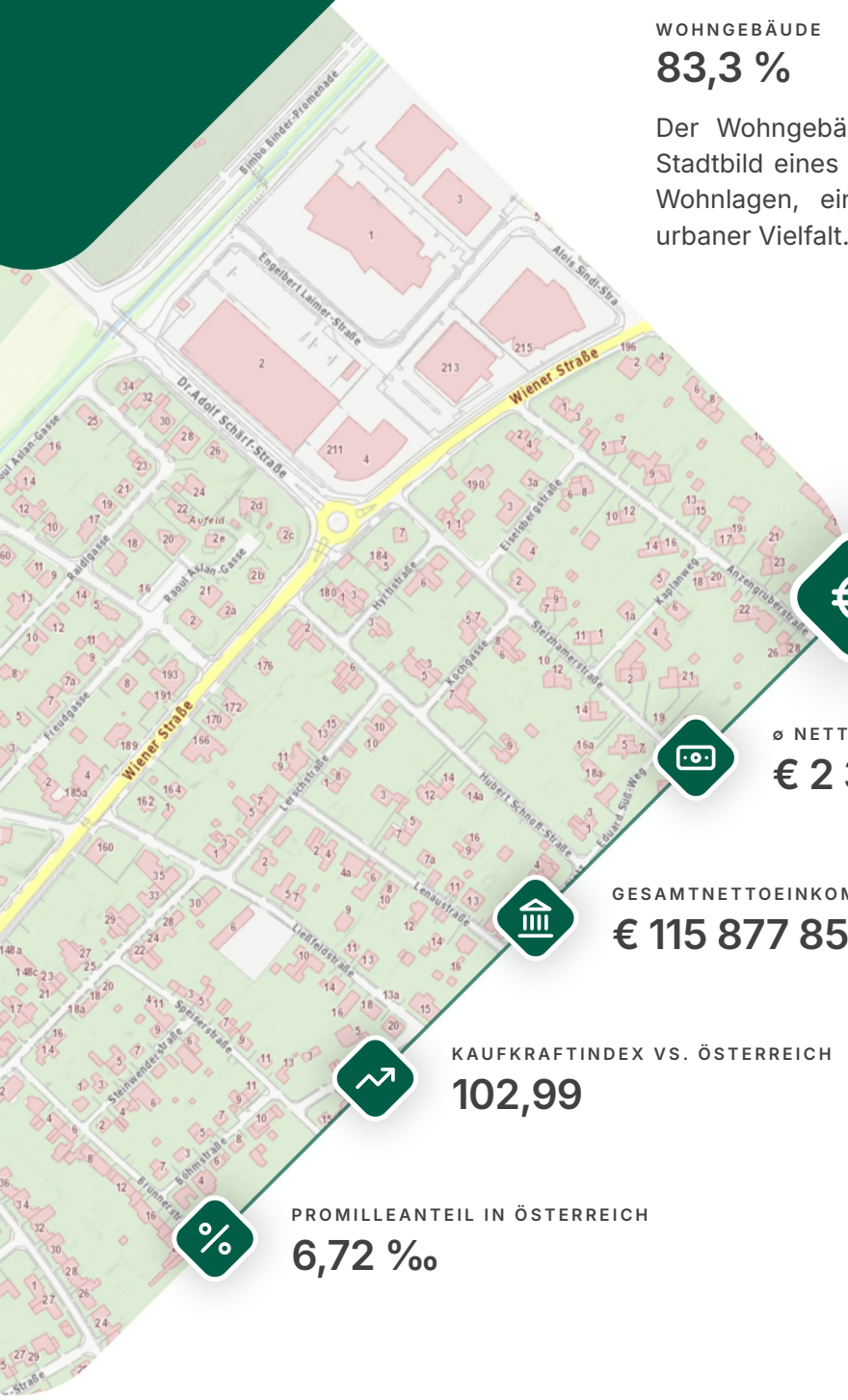
Der Hauptwohnsitz-Anteil zeigt, wie stark ein Bezirk als dauerhafter Lebensmittelpunkt genutzt wird, und gilt als Indikator für Stabilität und soziale Verwurzelung der Wohnlage.

WOHNGEBÄUDE
83,3 %

GEBÄUDE
14 688

WOHNUNGEN
34 782

Der Wohngebäude-Anteil zeigt, wie stark Wohnnutzung das Stadtbild eines Bezirks prägt. Ein hoher Wert spricht für ruhige Wohnlagen, ein niedriger für lebendige Mischquartiere mit urbaner Vielfalt.



Kaufkraft

ø NETTOEINKOMMEN
€ 2 382

GESAMTNETTOEINKOMMEN
€ 115 877 850

Das verfügbare Nettoeinkommen einer Region zeigt, wie zahlungsfähig die Haushalte sind. Ein zentraler Indikator für die Tragfähigkeit lokaler Wohnpreise.

KAUFKRAFTINDEX VS. ÖSTERREICH
102,99

PROMILLEANTEIL IN ÖSTERREICH
6,72 ‰

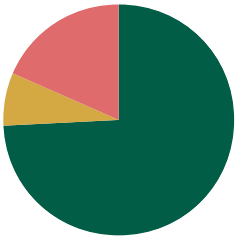
Der Kaufkraftindex misst das durchschnittliche verfügbare Einkommen einer Region im Verhältnis zu einer Referenzgröße. Ein Wert über 100 weist auf eine überdurchschnittliche Kaufkraft hin, während ein Wert unter 100 eine unterdurchschnittliche Kaufkraft signalisiert. Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens sowie der Gesamtsumme der verfügbaren Einkommen.

Sankt Pölten (Stadt)

Bewohner

- Geburtsland
- Staatsangehörigkeit
- Altersstruktur

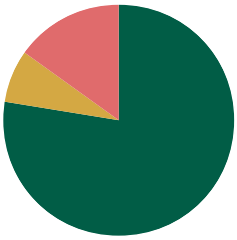
Geburtsland



ÖSTERREICH	74,20 %
EU	7,40 %
NICHT EU	18,40 %

Der Geburtsland-Anteil zeigt, woher die Bewohner ursprünglich stammen, unabhängig von ihrer heutigen Staatsbürgerschaft. Ein hoher Österreich-Wert spricht für lokal verwurzelte Wohnlagen, ein niedriger für international geprägte Quartiere mit langer Migrationsgeschichte.

Staatsangehörigkeit



ÖSTERREICH	77,57 %
EU	7,35 %
NICHT EU	15,09 %

Die Staatsangehörigkeit zeigt den rechtlichen Status der Bewohner und prägt Wahlrecht, Sozialleistungen sowie den Zugang zum Wohnungsmarkt. Im Vergleich zum Geburtsland wird sichtbar, wie weit die Einbürgerung im Bezirk fortgeschritten ist.

Altersstruktur

WEIBLICH 50,90 %		MÄNNLICH 49,10 %
11,69 %	≥ 65 Jahre	8,71 %
20,76 %	35 – 64 Jahre	20,34 %
9,19 %	20 – 34 Jahre	10,23 %
4,91 %	10 – 19 Jahre	5,18 %
4,35 %	0 – 9 Jahre	4,64 %

Die Altersstruktur zeigt, wie sich die Bewohner über fünf Lebensphasen verteilen. Ein dominanter Mittelblock der 35- bis 64-Jährigen spricht für etablierte Familien-Quartiere, ein hoher Anteil ab 65 für langfristig bewohnte Wohnlagen.

Quellen

Die in diesem Expose verwendeten Daten stammen aus folgenden öffentlichen und privatwirtschaftlichen Quellen. Sämtliche Inhalte werden zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments abgerufen und können sich seither geändert haben. Die IMMOunited hat keinen Einfluss auf und übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten.

Inserat	https://www.immounited.com/immobilien/buero-praxis-mieten/niederoesterreich/3100-st.-poelten/buero-praxis-291m2-aufzug-583571942716
Kartenmaterial	Grundkartenmaterial: basemap.at als frei verfügbare Verwaltungskarte der neun österreichischen Bundesländer.
Erreichbarkeiten	Points Of Interest, POI-Kategorien und Verkehrsanbindung: aus der internen Geodaten-Datenbank der IMMOunited GmbH, in der POI- und Nahverkehrsinformationen für ganz Österreich gepflegt und laufend aktualisiert werden.
Statistiken	Bezirks- und Mikrorasterdaten zu Demografie, Hauptwohnsitzen, Haushaltsgrößen und Bildungsniveau: Bundesanstalt Statistik Austria, welche Daten zu sämtlichen Bereichen aus Wirtschaft und Gesellschaft erhebt, unabhängige Statistiken erstellt und diese der öffentlichen Verwaltung, der Wissenschaft, der Wirtschaft und allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellt.

Dieses Exposé wurde auf Basis unserer AGB erstellt.

Bitte beachten Sie, dass dieses Dokument ausschließlich für den eigenen Gebrauch bestimmt ist. Der eigene Gebrauch umfasst auch die Nutzung im Unternehmen für Tätigkeiten als gerichtlicher und außergerichtlicher Sachverständiger. In diesem Zusammenhang können daher Informationen mit Verweis auf die Quelle in Gutachten und Publikationen verwendet werden, auch wenn diese in Folge veröffentlicht werden.